

# NEWSLETTER MAI 2025



WBG 1903 POTSDAM EG

## WICHTIGE TERMINE

### *Nauener Vorstadt*

Fr. 10. Oktober 2025  
Frühlüher-Aktion

### *Teltower Vorstadt*

Fr. 10. Oktober 2025  
Frühlüher-Aktion



### *Brandenburger Vorstadt*

Fr. 10. Oktober 2025  
Frühlüher-Aktion



### *weitere Termine*

Sa. 17. Mai 2025  
Vertreterfahrt

Sa. 24. Mai 2025  
Malerworkshop

Mo. 23. Juni 2025  
oVV 2025



# Neuigkeiten für unsere Mitglieder



Wir freuen uns, Ihnen zwei neue Sprechstundenformate vorzustellen, mit denen wir den Austausch mit Ihnen weiter stärken und verbessern möchten.

## Hausmeistersprechstunde in der Brandenburger Vorstadt

**Ab dem 1. Mai bis zum 31. Juli bieten wir jeden Dienstag von 7:00–8:00 und von 14:00–16:00 Uhr eine Hausmeistersprechstunde in der Brandenburger Vorstadt an.**

In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, Anliegen rund um Ihr Wohnumfeld direkt mit unserem Hausmeisterteam zu besprechen – unkompliziert und persönlich. Die Sprechstunde läuft zunächst als Testphase, um herauszufinden, wie gut dieses Angebot bei Ihnen ankommt. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

## Vorstandssprechstunde – persönlich im Gespräch mit der WBG

Darüber hinaus möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, mit dem Vorstand der WBG direkt ins Gespräch zu kommen.

**Jeden dritten Dienstag im Monat findet von 15:00 bis 17:00 Uhr eine offene Vorstandssprechstunde in unseren Räumlichkeiten statt.**

Eine vorherige Anmeldung ist hierfür erforderlich, damit wir uns ausreichend Zeit für Ihr Anliegen nehmen können. Beide Formate sollen den Dialog mit Ihnen fördern und dafür sorgen, dass Ihre Fragen und Anregungen Gehör finden. Nutzen Sie die Gelegenheit – wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!



**Der erste Termin findet am 20.05.2025 statt.**

# Ihre Meinung zählt: Feedback zu unseren Sanierungsbaustellen

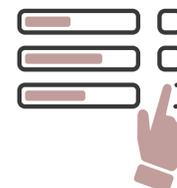


Um ein besseres Verständnis für die Erfahrungen von Mieterinnen und Mietern im Zusammenhang mit Sanierungswohnungen und den damit verbundenen Baustellen zu gewinnen, haben wir eine gezielte Umfrage erstellt und an ausgewählte Betroffene versendet.

Unser Ziel war es, direkt von Ihnen zu erfahren, wie Sie die Situation wahrnehmen – sei es in Bezug auf Lärmbelastung, Sauberkeit, Kommunikation oder Freundlichkeit der Bauarbeiter.

Die Rückmeldungen, die wir erhalten haben, waren äußerst hilfreich. Auf dieser Grundlage konnten wir eine Auswertung vornehmen, die uns zeigt, in welchen Bereichen wir noch Verbesserungspotenzial haben und wo unsere bisherigen Maßnahmen bereits gut angenommen werden.

Ihre Anregungen helfen uns dabei, unsere Abläufe weiter zu optimieren und die Wohnqualität während der Sanierungsphasen spürbar zu verbessern. Sollten Sie darüber hinaus noch weitere Hinweise oder Ideen haben, freuen wir uns jederzeit über Ihre Rückmeldung.



# Ostereiersuche 2025



Am 17. April 2025 war es wieder soweit: In der Nauener Vorstadt fand unsere diesjährige Ostereiersuche statt und wie schon im letzten Jahr wurde daraus ein fröhliches, entspanntes Beisammensein für alle Generationen. Das Wetter hätte nicht besser sein können: Strahlender Sonnenschein und frische Frühlingsluft.

Während die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen zusammensaßen, plauderten und lachten, konnten sich die Kinder kreativ austoben. In der Bastelecke wurden mit viel Hingabe kleine Osterdekorationen gebastelt und bemalte Eier in allen Farben gestaltet. Beim Kinderschminken entstanden fantasievolle Kunstwerke auf kleinen Gesichtern – vom bunten Schmetterling bis zum witzigen Osterhasen war alles dabei.

Der Höhepunkt des Nachmittags war – wie könnte es anders sein – die große Ostereiersuche. Der Osterhase hatte im Vorfeld zahlreiche liebevoll gefüllte Körbchen zwischen Bäumen und Büschen versteckt. Mit Begeisterung und ganz viel Entdeckergeist durchstreiften die Kinder das Gelände, bis jedes Körbchen gefunden war.

Was den Tag besonders gemacht hat? Wahrscheinlich die Mischung aus allem: die entspannte Atmosphäre, das schöne Wetter, das Lächeln der Kinder aber auch die kleinen Gespräche am Rande.

Solche Veranstaltungen zeigen uns jedes Mal aufs Neue, wie wertvoll Begegnungen im Alltag sind. Wenn Sie dieses Jahr nicht dabei sein konnten – kein Problem! Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr und hoffen, dann viele von Ihnen (wieder) begrüßen zu dürfen.

# Sicherheit und Brandschutz: Wichtige Hinweise zum Umgang mit Haus- und Kellertüren



Liebe Mitglieder,

um die Sicherheit in unseren Häusern weiterhin bestmöglich zu gewährleisten, bitten wir Sie

**Offenstehende Türen zu schließen, jedoch nicht abzuschließen.**

Hintergrund dieser Entscheidung ist der vorbeugende Brandschutz. Im Falle eines Brandes dienen die Kellergänge als zweiter Fluchtweg. Wären die Zwischentüren abgeschlossen, könnten sich Personen im Ernstfall nicht mehr schnell und sicher in Sicherheit bringen. Um diese Gefahr auszuschließen und den Fluchtweg uneingeschränkt nutzbar zu halten, dürfen die Kellerzwischentüren daher nicht verschlossen werden.

**Das gleiche Prinzip gilt übrigens auch für Hauseingangs- und Hoftüren: Diese müssen ebenfalls jederzeit von innen ohne Schlüssel geöffnet werden können, um im Brandfall eine schnelle Evakuierung zu ermöglichen.**

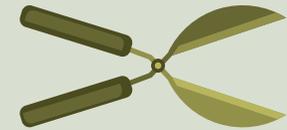
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung dieser wichtigen Sicherheitsmaßnahme.



# Wichtige Information: Naturschutzvorgaben für das Beschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern



Im Rahmen des Naturschutzes möchten wir Sie auf eine wichtige Regelung aufmerksam machen, die den Zeitraum betrifft, in dem Hecken, Bäume und Sträucher bearbeitet werden dürfen. Laut § 39 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) ist es vom 1. März bis zum 30. September verboten, Hecken, Bäume und Sträucher massiv zu kürzen oder zu fällen.



## Warum gibt es diese Regelung?

Das Verbot dient dem Schutz von Tieren, die während dieser Monate ihre Brutzeit haben. Besonders Vögel, aber auch andere Tiere, wie Insekten, benötigen diese Zeit, um sich zu vermehren und ihre Nester zu errichten. Das Beschneiden oder Fällen von Bäumen und Sträuchern während dieser Zeit könnte Nester zerstören und das Leben der Tiere gefährden.

Ein Verstoß gegen diese Regelung kann mit einer hohen Geldbuße geahndet werden. Um sowohl den gesetzlichen Vorgaben als auch dem Schutz der Natur gerecht zu werden, bitten wir Sie daher, diese Zeitspanne zu respektieren und keine Schnitтарbeiten an Hecken und Bäumen in diesem Zeitraum vorzunehmen.



## Was dürfen Sie in dieser Zeit tun?

Selbstverständlich können Sie kleinere Pflegearbeiten durchführen, Achten Sie jedoch darauf, dass Sie nicht in die Bruträume von Tieren eingreifen, um deren Lebensraum nicht zu stören.

# wbg 1903 Potsdamer Genossenschaftstour im Internationalen Jahr der Genossenschaften 2025 Jetzt erst recht!

Liebe Mitglieder,

nachdem die geplante Radtour vom Genossenschafts Forum im letzten Jahr leider wetterbedingt abgesagt werden musste, freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass ein neuer Anlauf stattfindet. Denn 2025 ist ein ganz besonderes Jahr: Die Vereinten Nationen haben es zum Internationalen Jahr der Genossenschaften ausgerufen – unter dem Motto „Building a better world together“. Für uns heißt das: Potsdam braucht mehr Genossenschaft! 131 Jahre – und kein Ende in Sicht!

Mit diesem Leitgedanken geht die Fahrradtour durch den Potsdamer Süden und Babelsberg. Dort besichtigen wir vielfältige Stationen der Genossenschaftsgeschichte in der Stadt und beleuchten die Potenziale, die sich daraus für die zukünftige Stadtentwicklung ergeben

GEMEINSAM IN DIE PEDALE TRETEN –  
FAHRRADTOUR DURCH 131 JAHRE  
GENOSSENSCHAFTSGESCHICHTE



## GENAU ANGABEN

Freitag, 18. Juli 2025

Start: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Haus der Sonne, WG  
Bauverein Babelsberg eG  
(Baldustr. 4 / Hermann-  
Maaß-Straße 18)



Ab 17:00 Uhr treffen wir uns im  
Bürgerhaus am Schlaatz (Schilfhorst  
28) zur offenen Gesprächsrunde  
mit Vertreter:innen der Politik, der  
Stadtgesellschaft und den  
Vorständen der Potsdamer  
Wohnungsgenossenschaften.

Zum Ausklang ab 18:00 Uhr: Gemütliches Beisammensein mit einem  
gemeinsamen Buffet.

Wir freuen uns über jeden, der mitradelt, mitdenkt und mitdiskutiert,  
denn genossenschaftliches Wohnen lebt vom Miteinander!

## ANMELDUNG





## Teltower Vorstadt putzt sich heraus – Frühjahrsputz mit Herz und Hand

Strahlender Frühling, gute Laune und jede Menge Tatendrang:

Am 5. April 2025 traf sich die Nachbarschaft der Teltower Vorstadt zum gemeinsamen Frühjahrsputz. Was inzwischen schon eine schöne Tradition geworden ist, wurde auch in diesem Jahr mit viel Engagement und guten Ideen angepackt.

Ab 10:30 Uhr hieß es: Ärmel hochkrempeln! Überall wurde geharkt, gepflanzt und verschönert. Jeder hatte schon im Kopf, wo Veränderungen nötig waren und was endlich frischer wirken sollte.

Pflanzen, Erde und Werkzeuge standen bereit – und selbst eine neue Bank fand an diesem Tag ihren festen Platz und verschönert nun dauerhaft unser Viertel. Die tolle Beteiligung hat gezeigt, wie stark unser Gemeinschaftsgefühl ist.



Zum Ausklang wurde der Tag bei Grillgut und netten Gesprächen gefeiert – eine wohlverdiente Belohnung nach einem arbeitsreichen Vormittag. Gegen 16:00 Uhr verabschiedeten sich alle zufrieden in den Feierabend – mit dem guten Gefühl, gemeinsam wirklich etwas geschafft zu haben.



Die organisatorischen Vorbereitungen für die Vertreterwahl 2025 laufen auf Hochtouren. Wie wir bereits informiert haben, kam der Wahlausschuss im März 2025 zusammen und hat alle notwendigen Beschlüsse gefasst. Die Vertreterwahl findet auch dieses Mal als Briefwahl statt.

**Die Wahlunterlagen sind im Druck und werden den Mitgliedern bis Mitte Mai postalisch zugestellt.**

Sie haben dann bis zum 12. Juni 2025 Zeit die Unterlagen an die Verwaltung zurückzusenden. Ein Einwurf in die Hausmeisterbriefkästen oder die Abgabe in den Hausverwalterbüros sowie in der Geschäftsstelle ist ebenfalls möglich.

Es sind 92 Vertreter inklusive Ersatzvertreter zu wählen. Aufgestellt haben sich für diese Wahl 96 Kandidaten. Für den Bezirk Brandenburger Vorstadt gibt es insgesamt 32 Kandidaten für 32 zu wählende Vertreter, für die Nauener Vorstadt 22 Kandidaten für 20 zu wählende Vertreter und für die Teltower Vorstadt sind es 42 Kandidaten für 40 zu wählende Vertreter. Das bedeutet Sie haben insgesamt folgende Stimmenanzahlen:

“

Brandenburger Vorstadt = 32 Stimmen

Nauener Vorstadt = 20 Stimmen

Teltower Vorstadt = 40 Stimmen

**Sie müssen jedoch nicht unbedingt alle Stimmen verteilen, es dürfen auch weniger Stimmen sein.**

Verteilen Sie mehr Stimmen als verfügbar sind, ist Ihr Wahlzettel ungültig! Markieren Sie Kandidaten oder nehmen Sie irgendwelche Anmerkungen auf dem Wahlzettel vor, ist Ihr Wahlzettel ungültig!

Die **Auslesung der Wahlbriefe findet am 14. Juni 2025** in den Geschäftsräumen der Genossenschaft statt.

Die Wahlhelfer, die sich gemeldet haben, erhalten eine separate Einladung Ende Mai / Anfang Juni 2025 für den Wahltag. Wahlbriefe, die nach dem 12. Juni 2025 eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Das Wahlergebnis wird in der KW 25 veröffentlicht. Die gewählten Vertreter werden ebenfalls benachrichtigt.



# Workshop Brandenburger Vorstadt Thema: Außenanlagenkonzept



Am 27.03.2025 fand unser Workshop zur Gestaltung der Außenanlagen in der Brandenburger Vorstadt statt. Sie hatten dabei die Gelegenheit, aktiv an der Zukunft Ihrer Nachbarschaft mitzuwirken und eigene Ideen einzubringen. An großen Lageplänen konnten mithilfe von Piktogrammen oder selbst gebastelten Schildern Vorschläge direkt visualisiert werden. Es entstand ein lebhafter Austausch – genau so, wie wir es uns gewünscht hatten. Es wurde ergänzt und gemeinsam überlegt. Unser Ziel war es, Ihre Gedanken und Anregungen zu hören – und das ist uns mit Ihrer Hilfe gelungen!

Auch wenn wir auf eine etwas größere Teilnahme gehofft hatten, war der Workshop ein voller Erfolg. Aktuell arbeiten wir daran, alle gesammelten Vorschläge anschaulich aufzubereiten. Parallel dazu befinden wir uns im Austausch mit der Denkmalpflege, um herauszufinden, welche Ideen umsetzbar sind und wo es gegebenenfalls Einschränkungen gibt. So kristallisiert sich nach und nach heraus, was realisierbar ist und was möglicherweise noch etwas mehr Geduld erfordert.



# Rückblick Frühjahrsputz BV



Am 4. April 2025 war es so weit: Der erste Frühjahrsputz in der Brandenburger Vorstadt stand an! Auf Initiative von Frau Stiege, unserer Hausverwalterin, wollten wir gemeinsam die Vorstadt herausputzen und gleichzeitig den Frühling willkommen heißen. Es durfte geharkt, gefegt und gepflanzt werden – und das alles gemeinsam. Wir stellten Gartengeräte, Handschuhe und Pflanzen bereit – es fehlte nur noch Ihre helfende Hand. Und die ließ nicht lange auf sich warten: Pünktlich um 15:00 Uhr erschienen motivierte Helferinnen und Helfer, bereit anzupacken. Mit Staunen wurden die Frühblüher betrachtet, die entweder gleich eingepflanzt oder auch als kleine Erinnerung mitgenommen

werden durften. Bei strahlendem Sonnenschein vergingen die zwei Stunden wie im Flug. Gemeinsam wurde gearbeitet – mit Harke, Besen und ganz viel Engagement. Als kleines Dankeschön und Belohnung gab es im Anschluss eine gemütliche Grillrunde. Denn niemand sollte hungrig nach Hause gehen! Bei leckerem Essen und entspannter Atmosphäre ließen wir den Nachmittag gemeinsam ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren! Ihr Engagement hat unsere Vorstadt ein Stück schöner gemacht. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal – und vielleicht kommen dann ja noch ein paar helfende Hände mehr dazu?